



35. Jahrestagung der
Österreichischen Gesellschaft
für Agrarökonomie

CALL FOR PAPERS

Versorgungssicherheit im Spannungsfeld steigender Nachfrage und begrenzter Ressourcen

18.-19. September 2025
an der Universität Graz



Versorgungssicherheit im Spannungsfeld steigender Nachfrage und begrenzter Ressourcen

Eine sichere Versorgung mit land- und forstwirtschaftlichen Gütern zeichnet sich durch ihre einfache, leistbare und dauerhafte Verfügbarkeit aus. Das Spannungsfeld zwischen der global steigenden Nachfrage nach diesen Gütern und der begrenzten Verfügbarkeit natürlicher Ressourcen wie Land und Wasser stellt Wissenschaft, Politik und Gesellschaft vor besondere Herausforderungen. Hinzu kommen Veränderungen in den Konsummustern, wachsende gesellschaftliche Anforderungen an die Art und Weise der Landwirtschaft sowie tradierte und neue Ansprüche an die Bereitstellung kultureller und regulierender Leistungen. Während Versorgungssicherheit, Resilienz und Nachhaltigkeit in der Land- und Forstwirtschaft in politischen Zielsetzungen und Praxis fest verankert sind, bedarf es zur Identifizierung geeigneter Zielerreichungspfade und deren Umsetzung eines konstruktiven Diskurses. Alternative Landnutzungskonzepte, innovative Produktionstechnologien sowie agrar- und umweltpolitische Strategien werden laufend weiterentwickelt, um Produktionskapazitäten zu erschließen, internationale Märkte für land- und forstwirtschaftliche Güter zu bedienen und gleichzeitig natürliche Ressourcen zu schonen. Im Rahmen der Tagung diskutieren Vertreter:innen aus Wissenschaft, Fachpraxis und dem Bildungswesen u.a. folgende Fragen: *Welche Zielkonflikte gehen mit den sich verändernden Anforderungen an die Land- und Ressourcennutzung einher? Welche Technologien, Institutionen und Akteur:innen tragen zur Erreichung der gesellschaftlichen Ziele von Versorgungssicherheit, Resilienz und Nachhaltigkeit bei? Und welche Verantwortung kommt dabei den internationalen Märkten und Handelsabkommen zu?*

Die 35. ÖGA-Jahrestagung bietet eine Plattform zur Diskussion dieser Fragen und soll dazu beitragen, innovative Antworten zu finden. Die Plenarreferate beleuchten das Generalthema der Tagung. Die Forschungs- und Posterforen sowie die Workshops betrachten auch weitere Themen. Wissenschaftler:innen aus den Bereichen Agrarökonomie, Agrarmarketing, Agrarsoziologie, Agrarpolitik, Agrargeographie, Agrargeschichte, Agrarrecht und anderen relevanten Fachgebieten sind mit diesem Call aufgerufen, ihre aktuellen Forschungsarbeiten einzureichen. Die Tagung bietet insbesondere jungen Kolleg:innen die Gelegenheit, ihre Forschungsergebnisse einem internationalen Publikum aus Wissenschaft und Fachpraxis vorzustellen. Personen aus Verwaltung, Politik, Bildung, Beratung und Forschung sind eingeladen, frei gestaltbare Workshops zum Generalthema oder davon unabhängigen Themen anzubieten, in deren Rahmen praxis- oder wissenschaftlich relevante Fragestellungen mit einem Fachpublikum umfassend diskutiert werden können.

Wir laden Sie ein, bis **13. April 2025** ein maximal zweiseitiges *Short Paper* oder ein maximal einseitiges *Workshop Outline* in deutscher oder englischer Sprache einzureichen (Formatvorlagen: <https://oega.boku.ac.at>). Die Einreichungen sind unter diesem [Einreichlink](#) hochzuladen (siehe auch: <https://oega.boku.ac.at>).

1. Tagungsablauf

Donnerstag, 18. September 2025	
Vormittag	Plenarreferate zum Generalthema
Mittag	Mittagessen
Nachmittag	Parallele Forschungs- und Posterforen sowie Workshops
Freitag, 19. September 2025	
Vormittag	Parallele Forschungs- und Posterforen sowie Workshops
Nachmittag	Exkursion

2. Forschungsforen und Workshops

Die Themen der eingereichten *Short Papers* und der *Workshop Outlines* können sich dem Generalthema oder jedem anderen aktuellen Thema mit Bezug zu Agrar- und Ernährungswirtschaft, zum ländlichen Raum sowie zur ländlichen Gesellschaft (z.B. biologischer Landbau, erneuerbare Energie, Technologien, Institutionen, Gender) widmen.

Organisator:innen von Workshops haben die Möglichkeit, eine 90-minütige Session zu gestalten. Willkommen sind alle Formate, die den Teilnehmer:innen das Workshopthema näherbringen und zu einer konstruktiven Diskussion anregen.

3. Reviewprozess, Tagungsband und Journal

Das Programmkomitee begutachtet die eingereichten zweiseitigen *Short Papers* und *Workshop Outlines* (Formatvorlagen: <https://oega.boku.ac.at>; Einreichung: [Einreichlink](#) oder <https://oega.boku.ac.at>). Die Autor:innen der ausgewählten Einreichungen werden dazu eingeladen, bei der ÖGA-Jahrestagung eine Präsentation zu halten, ein Poster vorzustellen oder einen Workshop zu gestalten. Die angenommenen *Short Papers* und *Workshop Outlines* werden im Tagungsband veröffentlicht. Darüber hinaus kann bis zum 16. November 2025 ein *Manuskript* (max. 4.000 Wörter) für das AJARS – *Austrian Journal of Agricultural Economics and Rural Studies* (peer-reviewte Zeitschrift) eingereicht werden (Formatvorlage: <https://oega.boku.ac.at>; Einreichung: oega_journal@boku.ac.at).

4. Konferenzsprache und Best Presentation Award

Die Plenarvorträge werden in englischer Sprache abgehalten. Vorträge und Workshops sind grundsätzlich in der Sprache des Short Papers bzw. des Workshop Outlines zu gestalten. Zumindest ein Forschungsforum je Zeitfenster wird in englischer Sprache abgehalten. Die besten Vorträge werden mit dem *Best Presentation Award* ausgezeichnet.

5. Anmeldung und Tagungsgebühr

Die Teilnehmer:innen werden gebeten, sich bis **31. August 2025** für die ÖGA-Tagung anzumelden (Registrierungsformular: <https://oega.boku.ac.at>). Die Tagungsgebühr von **130 €** ist bis **31. August 2025** ausschließlich per Überweisung auf das Konto der ÖGA (IBAN: AT81 1200 0251 1113 6100; BIC: BKAUATWW) einzuzahlen. Die Tagungsgebühr beinhaltet die Teilnahme an der Tagung und die Verpflegung während der Tagung, *nicht* jedoch Übernachtung und Exkursion.

6. Wichtige Termine 2025

Datum	Kurzbeschreibung
13. April	Einsendeschluss für Short Papers und Workshop Outlines
Mitte Juni	Benachrichtigung über die Präsentation auf der Tagung
31. August	Ende der Registrierungsfrist für die Tagung Frist für die Einzahlung der Tagungsgebühr von 130 €
18.-19. September	ÖGA-Tagung an der Universität Graz
16. November	Einsendeschluss für Manuskripte (AJARS - <i>Austrian Journal of Agricultural Economics and Rural Studies</i>)

7. Tagungskomitee

Hermine Mitter¹, Stefan Kirchweger², Jochen Kantelhardt³, Sabrina Dreisiebner-Lanz⁴, Michael Eder³, Christian Fritz⁵, Christian Garaus³, Heidi Leonhardt³, Martin Schönhart⁶, Franz Sinabell⁷, Tobias Stern¹, Bernhard Stürmer⁸

¹Universität Graz, ²STUDIA, ³Universität für Bodenkultur Wien, ⁴JOANNEUM RESEARCH, ⁵HBLFA Raumberg-Gumpenstein, ⁶Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen, ⁷Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung, ⁸Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

8. Veranstaltungsort und Kontakt

Universität Graz, Meerscheinschlössl, Mozartgasse 3, 8010 Graz, Austria
Kontakt: oega_tagung@boku.ac.at
Homepage: <https://oega.boku.ac.at>